

Der Praktische Tierarzt

Tab. 3: Schmerzzeichen bei Echsen

Normalverhalten	Anzeichen für Schmerzen
<p>Allgemein</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufmerksam • Beobachten die Umgebung • Zielgerichtete Kopfbewegungen • Sitzen aufrecht <p>Vorwiegend arboreale Arten bewegen sich die meiste Zeit im Geäst.</p>	<p>Allgemein</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bleiben liegen • Augen geschlossen • Kein Drohen • Verstecken sich • Verändertes Liegeverhalten (oft ausgestreckt) • Seltener: vermehrte Unruhe, Kopfzittern oder -verdrehen <p>Arboreale Arten sitzen auf dem Boden.</p>
<p>Geckos</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fluchtreflex • Bei einigen Arten (z. B. Leopardgeckos) Drohen mit aufgerissenen Maul 	<p>s. o.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kein Fluchtreflex • Kein Drohen • Eventuell etwas dunkler gefärbt
<p>Chamäleons</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einige: Drohen/Imponieren durch Aufblasen/Großmachen, intensivere Farbgebung • Jemenchamäleons z. B. auch niederfrequentes Knurren 	<p>s. o.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schmerzhaftes dunkel verfärbt, tritt auch lokal nach Injektionen auf • Bei stark gestörtem Allgemeinbefinden ist das ganze Tier dunkel
<p>Leguane</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kleine Arten Fluchtreflex • Große Arten Drohen/Imponieren, ggf. Beißversuch, Schwanzschlagen bei Grünen Leguanen 	<p>s. o.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Außerdem: hochgewölbter Bauch bei schmerzhaften Prozessen im Bauchraum, hochgelagerter Kopf bei Atemproblemen • Tier eventuell etwas dunkler gefärbt
<p>Bartagamen</p> <p>s. o.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktive Raumerkundung 	<p>Wie Leguane</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tier insgesamt matt gefärbt (deutlich bei Farbvarianten), oft nur der Bart schwarz gefärbt
<p>Warane, Teju</p> <ul style="list-style-type: none"> • Häufig: Angriff, Beißversuch 	<p>s. o.</p>